

Medienmitteilung 30. Juni 2021 /dmü/iae

## Spital Emmental: Betrieb der Impfzentren neigt sich dem Ende zu

Die Impfzentren in Burgdorf und Langnau schliessen per Ende August. Ersttermine werden im Spital Emmental nur noch bis Ende Juli vergeben – entweder via kantonaler Plattform VacMe oder im Rahmen des Walk-in-Angebotes ohne Voranmeldung.

Am 27. Juni hat sich die erste Mannschaft und ein Teil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SCL Tigers AG im Impfzentrum Langnau zum zweiten Mal gegen Corona impfen lassen. Wer es den Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern gleichtun und sich ohne grossen Aufwand gegen Corona impfen lassen will, muss sich jedoch beeilen, denn die Impfzentren in Burgdorf und Langnau schliessen per Ende August. Die Schliessung der Impfzentren erfolgt im Rahmen der nationalen Impfaktion, bevor das Impfangebot in die Hände der lokalen Leistungsträger abgegeben wird.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden in Langnau 34 831 Dosen verimpft, 14 796 Personen sind vollständig geimpft. In Burgdorf wurden 42 504 Impfdosen verabreicht, 17 893 Personen haben bereits die zweite Dosis erhalten.

Seit Dienstag, 29. Juni, können sich auch Jugendliche im Alter von 12-15 Jahren impfen lassen. Empfohlen wird die Impfung grundsätzlich allen Jugendlichen.

## Impftermin ohne Voranmeldung

Ab sofort und bis und mit Ende Juli können Impfwillige zudem vom neuen Walk-In-Angebot profitieren und sich ohne Voranmeldung impfen lassen. In Langnau ist dies jeweils von Montag bis Freitag von 08:00 bis 11:30 und von 13:00 bis 16:00 Uhr, in Burgdorf von Montag bis Samstag von 08:00 bis 15:30 Uhr möglich.

Es handelt sich bei den Terminen ohne Voranmeldung um Restimpfdosen, die verimpft werden, darum gilt bei diesem Angebot «s'het solang's het»! Unbedingt mitzunehmen sind Krankenkassenkarte und ein persönlicher, amtlicher Ausweis. Sollten keine Restdosen übrig sein, gibt es die Möglichkeit, vor Ort einen Termin für einen der folgenden Tage zu vereinbaren.

## Hilfe bei der Registration

Das Personal der beiden Impfzentren kann den Impfwilligen neu direkt vor Ort bei der Registration und der Ausstellung von Impfzertifikaten behilflich sein. Wer diesbezüglich Unterstützung benötigt, wendet sich an das Empfangspersonal des jeweiligen Impfzentrums.



## Bildlegende:

Fitness allein schützt vor Corona nicht: Am 27. Juni haben sich die SCL Tigers im Impfzentrum in Langnau zum zweiten Mal gegen Corona impfen lassen. <u>Bild</u>: zvg

Weitere Auskünfte für Medienschaffende: Martin Egger, Chefarzt Medizin Langnau, Infektiologe und Leiter der Spitalhygiene, 034 421 21 79 (Kommunikation, ruft zurück)